

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Dr. Frank Bauer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

02.04.2021

Öko-Landbau in Sachsen wächst weiter

Landwirtschaftsminister Günther: »Marktgerechtes Wachstum und regionale Wertschöpfung voranbringen«

Die Zahl der Öko-Betriebe sowie der Anteil der Ökoflächen in Sachsen haben im Jahr 2020 weiter zugenommen. Nach Auswertung der jährlichen Meldungen durch die Öko-Kontrollstellen waren im Freistaat insgesamt 1.316 Unternehmen in der ökologischen Landwirtschaft bzw. in den Bereichen Verarbeitung, Lagerung, Import und Handel tätig. Das waren 72 Unternehmen mehr als im Jahr 2019. Dies entspricht einem Zuwachs von 5,8 Prozent. Der Anteil der Ökofläche ist 2020 um 5.185 Hektar beziehungsweise acht Prozent gestiegen. Damit werden insgesamt 72.499 Hektar im Freistaat ökologisch bewirtschaftet, der Anteil an der Landwirtschaftsfläche beträgt aktuell 8,1 Prozent.

Landwirtschaftsminister Wolfram Günther: »Das sind erfreuliche Zahlen. Sie zeigen, dass der Ökolandbau weiter auf Erfolgskurs ist. Vor dem Hintergrund von Klimakrise und Artenschwund ist das eine gute Nachricht. Außerdem werden Gewässer, Grundwasser und Böden durch Ökolandbau geschont. Zugleich liegt mir an einem marktgerechten Wachstum der ökologischen Landwirtschaft unter Einbeziehung der gesamten Wertschöpfungskette. Wir wollen also einerseits die ökologisch bewirtschaftete Fläche vergrößern und andererseits die Verarbeitung von Öko-Erzeugnissen in der Region sowie den regionalen Absatz ausweiten. Ein gleichmäßiges Wachstum der gesamten Bio-Wertschöpfungskette sichert stabile Einkommen für die Landwirtschaft und stabile Bezugsquellen für die Verarbeitung und Vermarktung sächsischer Bioprodukte. So stehen den Verbraucherinnen und Verbrauchern zunehmend sächsische Bio-Produkte zur Verfügung.«

Die Zahl der Öko-Landwirtschaftsbetriebe ist im vergangenen Jahr um 52 Betriebe (+6,5 Prozent) auf insgesamt 856 angestiegen. Davon haben 107 Betriebe eine eigene Verarbeitung. Somit arbeiten bereits rund 13,5 Prozent der sächsischen Landwirtschaftsbetriebe ökologisch. Seit 2015 hat sich die

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fläche mit ökologischer Bewirtschaftung im Freistaat von 37.424 Hektar auf 72.499 Hektar 2020 nahezu verdoppelt.

In den Bereichen Verarbeitung, Lagerung, Import, Handel waren 460 Unternehmen registriert – und damit 20 Unternehmen mehr als 2019. Dieser Zuwachs entspricht 4,5 Prozent.